

Ressort: Politik

Rente mit 63 verursacht Probleme bei Altersteilzeit

Berlin, 27.04.2014, 09:14 Uhr

GDN - Die Pläne der Bundesregierung für eine Rente mit 63 verursachen Probleme bei der Altersteilzeit. Arbeitnehmer, die sich in Altersteilzeit befinden, könnten durch die Neuregelung möglicherweise Ansprüche verlieren, berichtet der "Spiegel".

Um das im Öffentlichen Dienst zu verhindern, will die Gewerkschaft Verdi nun mit den öffentlichen Arbeitgebern sprechen. Der Hintergrund: Beim sogenannten Blockmodell der Altersteilzeit arbeiten die Beschäftigten in der ersten Phase voll weiter und verzichten auf einen Teil ihres Gehalts. In der zweiten Phase werden sie zum reduzierten Gehalt bis zum Rentenbeginn freigestellt. Laut Tarifvertrag des Öffentlichen Dienstes endet die Altersteilzeit aber in jenem Monat, in dem die Beschäftigten abschlagsfrei in Rente gehen können. Ähnliche Regelungen gibt es auch in anderen Branchen. Tritt die Rente mit 63 in Kraft, müssten Beschäftigte in Altersteilzeit mit 45 Beitragsjahren demnach in den Ruhestand wechseln. Statt des reduzierten Gehalts erhielten sie dann die niedrigere Rente.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-33718/rente-mit-63-verursacht-probleme-bei-altersteilzeit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619